Herr Oberbürgermeister

Stefan Schostok

Trammplatz 2

30159 Hannover

Hannover, den 27.07.2018

Geschäftsbereich
Oberbürgermeister

01. Aug. 2018
pers. abgegeben 13:58

Tobias Braune

Unabhängiger Einzelvertreter

Der LHH

Antrag von Tobias Braune an den Rat Landeshauptstadt Hannover,

dieser möge beschließen:

1. Einrichtung von ausgewählten Messstellen zur Stickoxid- Feinstaubüberwachung in unmittelbarer Nähe von zentralen Shisha-Bars
2. CO-Melder-Pflicht in Shisha-Bars

Begründung:

Hunderte Shisha-Bars-Gäste mussten in den letzten Jahren aufgrund schwerer Kohlenmonoxid Vergiftungen durch Druckkammern in Krankenhäusern behandelt werden. Tausende weitere Betroffene sind zu vermuten. Die Feuerwehr trägt bereits ab einem Wert von 80 ppm Atemschutzgeräte. In Shisha-Bars wurden in Bayern Werte mit bis zu 400 ppm gemessen. Laut Arbeitsstättenverordnung sollte in einem Raum der CO-Anteil nicht mehr als 30 ppm übersteigen. Gerade Menschen mit kardiovaskulären Erkrankungen sind hier einer höheren Gefahr ausgesetzt. Kinder ist Aufgrund der höheren Atemfrequenz generell von einem Besuch einer Shisha-Bar abzuraten. Zum Vergleich: die ländlichen Kohlenmonoxidanteile in der Luft betragen 1—2 ppm.

Mit besten Grüßen

Tobias Braune

Ratsherr